

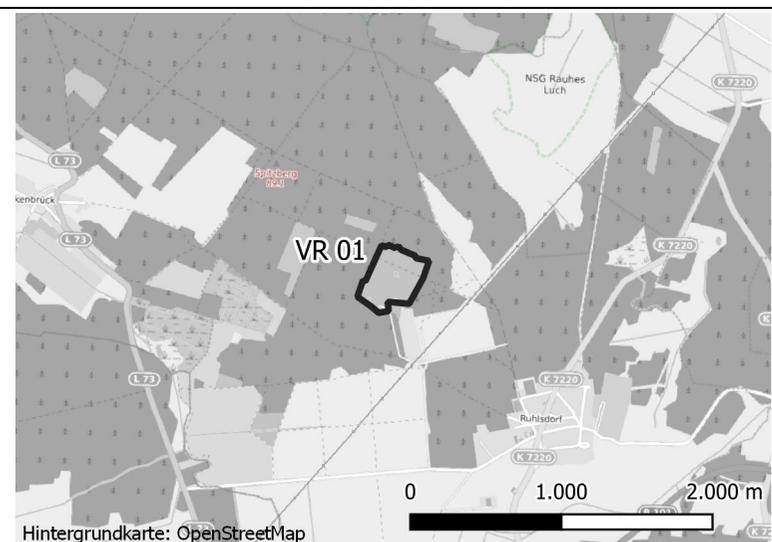
# **Anhang C3**

## **Prüfsteckbriefe der im Regionalplan Havelland Fläming (RegPL 3.0) festgelegten Vorranggebiete Rohstoffgewinnung (VR)**

(Sortierung der Steckbriefe nach VR Rohstoffgewinnung in alphabetischer Reihenfolge)

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>VR 01 Berkenbrück-Ruhlsdorf .....</b>	<b>1</b>
<b>VR 02 Damsdorf Am Vogelstangenberg .....</b>	<b>8</b>
<b>VR 03 Emstal .....</b>	<b>15</b>
<b>VR 04 Fohrder Berg Nord und Süd (2 Teilflächen) .....</b>	<b>22</b>
<b>VR 05 Fresdorfer Heide .....</b>	<b>30</b>
<b>VR 06 Glienick.....</b>	<b>37</b>
<b>VR 07 Görzke.....</b>	<b>44</b>
<b>VR 08 Großwudicke .....</b>	<b>51</b>
<b>VR 09 Güterfelde .....</b>	<b>58</b>
<b>VR 10 Horstfelde-Nord .....</b>	<b>64</b>
<b>VR 11 Horstfelde-Süd .....</b>	<b>71</b>
<b>VR 12 Knoblauch-Kapellberg.....</b>	<b>78</b>
<b>VR 13 Krahne .....</b>	<b>85</b>
<b>VR 14 Lietzow .....</b>	<b>92</b>
<b>VR 15 Lindower Heide .....</b>	<b>98</b>
<b>VR 16 Linthe.....</b>	<b>105</b>
<b>VR 17 Linthe 2.....</b>	<b>113</b>
<b>VR 18 Marzahne.....</b>	<b>120</b>
<b>VR 19 Michelsdorf .....</b>	<b>127</b>
<b>VR 20 Möthlow .....</b>	<b>133</b>
<b>VR 21 Niederwerbig B .....</b>	<b>140</b>
<b>VR 22 Niemegek/An der Autobahn .....</b>	<b>147</b>
<b>VR 23 Reetz-Nord .....</b>	<b>154</b>
<b>VR 24 Rietz-Nordwest.....</b>	<b>161</b>

<b>VR 25 Viesen .....</b>	<b>168</b>
<b>VR 26 Vietznitz .....</b>	<b>175</b>
<b>VR 27 Wünsdorf.....</b>	<b>182</b>
<b>VR 28 Zachow .....</b>	<b>190</b>

<b>VR 01 Berkenbrück-Ruhlsdorf</b>			
<b>1.</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>		<b>Kartenausschnitt</b>
1.01	Kreis	Teltow-Fläming	
1.02	Kommune	Nuthe-Urstromtal	
1.03	Größe	12,8 ha	
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung	
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Industrie und Gewerbefläche; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald	
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche für Kiessand und Industrie und Gewerbegebiet südlich angrenzend	

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

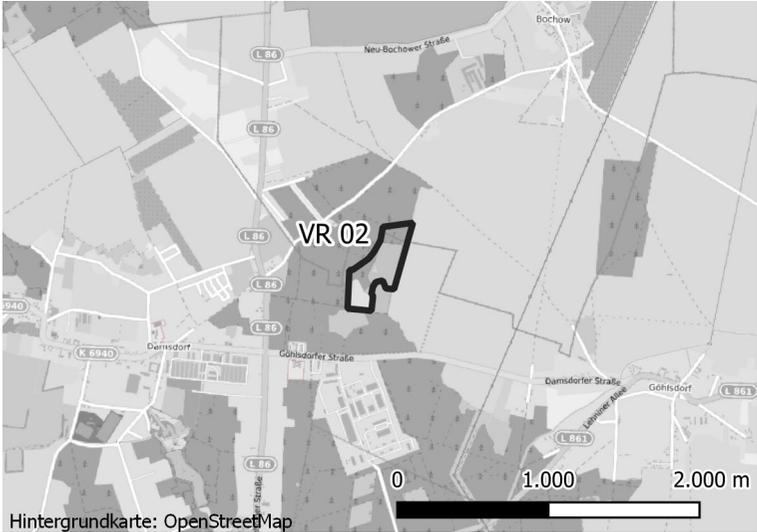
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
2.03	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissions-schutzes im Umfeld ist auf nachge-ordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Nuthetal - Beelitzer Sander	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche in LSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>				
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
		Plan gebiet	Umfeld	
2.07	Freiraumverbund gem. LEP HR	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plan-konzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08	Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09	Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10	RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11	Vogelarten inkl. Umfeld	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12	Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13	Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14	Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb des Kernflächen des Biotopverbunds.
2.15	Waldfunktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung überlagert geringfügig sensible Moore.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
		DE_GB_DEBB_HAV_NU_2			
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Industrie und Gewerbefläche; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen	Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - LSG - Biotopverbund
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei einem Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) Umweltauswirkungen zu erwarten. Allerdings handelt es sich bei der Planfestlegung bereits vollständig um eine Abbaufäche von Kiessand im Bestand. Somit lässt sich keine zusätzliche oder neue Betroffenheit des Schutzzwecks des LSG ableiten. Weitere mittlere Auswirkungen sind bei zwei geringer gewichteten Kriterien zu erwarten (Biotopverbund und sensible Moore). Da für das LSG durch die Flächenfestlegung nicht mit zusätzlichen und neuen Beeinträchtigungen zu rechnen ist und aufgrund der geringeren Gewichtung der beiden anderen betroffenen Prüfkriterien werden die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend nicht als erheblich eingeschätzt.		

<b>VR 02 Damsdorf Am Vogelstangenberg</b>					
<b>1.</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>		<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Groß Kreuzz (Havel); Kloster Lehnin			
1.03	Größe	12,1 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche für Sand / Kiessand			
<b>2.</b>	<b>Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>				
	<b>Schutzgut</b>		<b>Bestand und Betroffenheit des Schutzguts</b>		<b>Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen</b>
			<b>Plan gebiet</b>	<b>Umfeld</b>	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

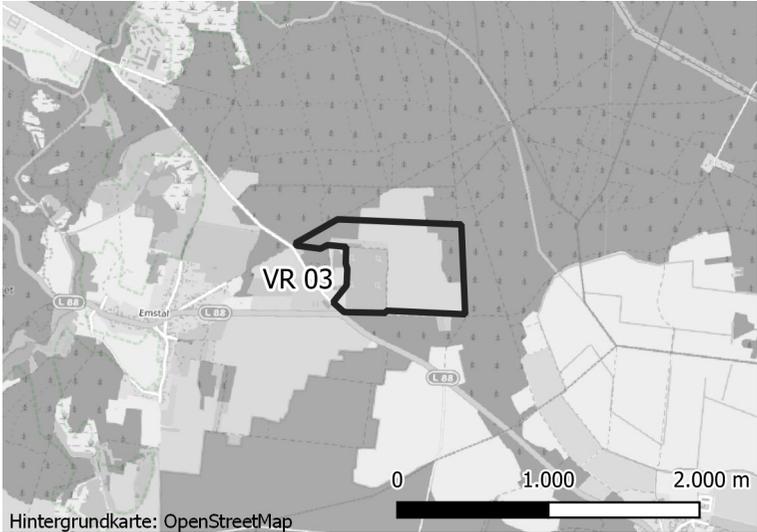
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungs Konflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - Wald - Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft		

<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
-----------	---

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei keinem Kriterium erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten, so dass die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt werden.
--

<b>VR 03 Emstal</b>					
<b>1. Allgemeine Informationen</b>			<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Kloster Lehnin			
1.03	Größe	50,7 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche für Sand, Industrie und Gewerbe westlich direkt angrenzend			
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

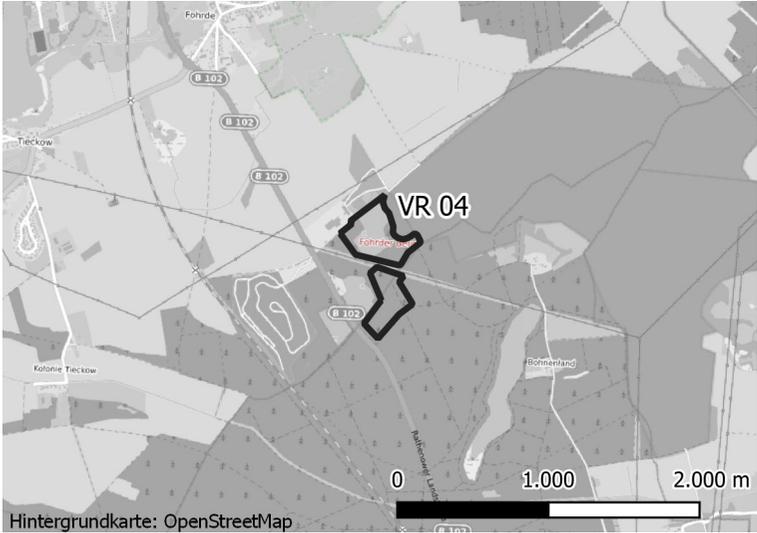
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise in einem Gebiet zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungsconflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - Wald - Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft		

<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
-----------	---

<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung ist voraussichtlich ein Kriterium (Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft gemäß Lapro Karte 3.6) betroffen. Die Umweltauswirkungen werden jedoch schutzgutübergreifend aufgrund der geringen Flächenüberlagerung und der geringen Gewichtung des Kriteriums als nicht erheblich eingeschätzt.</p>
--

VR 04 Fohrder Berg Nord und Süd (2 Teilflächen)					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Brandenburg an der Havel; Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Brandenburg an der Havel; Havelsee			
1.03	Größe	19,3 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Freileitung; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Industrie und Gewerbe nordwestlich angrenzend, Hochspannungsleitung zwischen den Teilflächen, B102 westlich der Teilflächen			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Westhavelland	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit seiner Gesamtfläche in LSG. Gemäß Schutzgebietsverordnung bedarf der Abbau von Bodenbestandteilen im LSG einer Genehmigung. Für die Teilflächen des VR Rohstoffgewinnung existiert bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

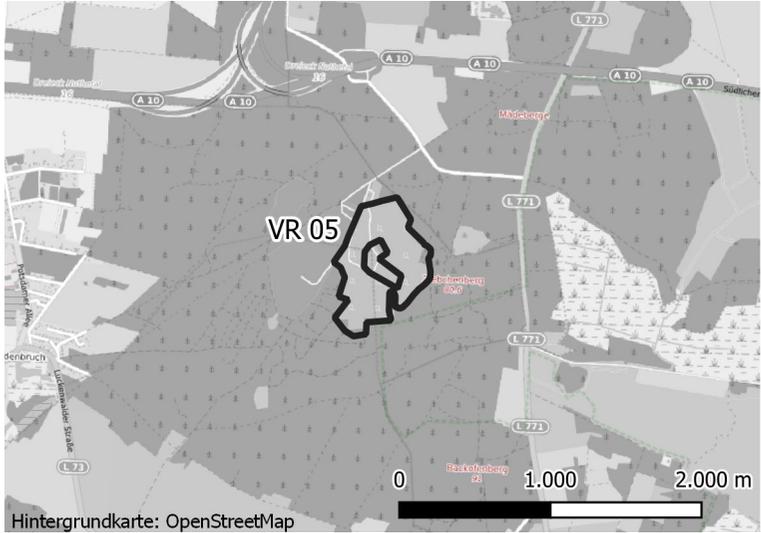
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülpener See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet vorhanden silbergasreiche Pionierfluren	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich gesetzlich geschützte Biotope. Anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort, lokaler Immissionsschutzwald sowie Sichtschutzwald. Die benannten Waldfunktionen befinden sich in den Randbereichen des bestehenden Abbaus und sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet vorhanden Wasserwerk Kaltenhausen	---	Mittel, VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche innerhalb des WSG Zone III, es befindet sich allerdings in großer Entfernung zu den WSG Zonen I und II. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert Flächen mit Bedeutung für Durchlüftung von Orten. VR Rohstoffgewinnung können auch im Abbaubetrieb klimausgleichende Funktionen erfüllen. Betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Freileitung; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen.		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind</li> <li>- Wald</li> <li>- LSG</li> <li>- Gesetzlich geschützte Biotope</li> <li>- WSG</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung ist ein Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) von der Flächenfestlegung betroffen. Allerdings existiert für dieses Gebiet bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan. Somit werden keine neuen Auswirkungen auf den Schutzzweck des LSG abgeleitet. Hohe Auswirkungen sind bei einem geringer gewichteten Kriterium zu erwarten (Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des LaPro Brandenburg). Die Umweltauswirkungen werden aufgrund der geringen Gewichtung des Kriteriums mit hohen Auswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 05 Fressdorfer Heide					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Michendorf; Nuthetal			
1.03	Größe	33,4 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Industrie und Gewerbefläche; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufläche Kiessand, westlich angrenzend Industrie und Gewerbe			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden  Nuthe-Nieplitz-Niederung	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise im Umfeld von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden  Nuthe-Nieplitz-Niederung	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzzwecks können ausgeschlossen werden, da im Umfeld des geplanten VR Rohstoffgewinnung keine im FFH-Gebiet vorkommenden Lebensraumtypen vorkommen, die durch die oberflächennahe Rohstoffgewinnung negativ beeinträchtigt werden.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Nuthetal - Beelitzer Sander	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche in LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotop.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung überlagert geringfügig sensible Moore.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_NU_2	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Industrie und Gewerbefläche; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- NSG im Umfeld</li> <li>- Natura-2000-Gebiet im Umfeld</li> <li>- LSG</li> <li>- Wald</li> <li>- Sensible Moore</li> <li>- Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei einem Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) Umweltauswirkungen zu erwarten. Allerdings handelt es sich bei der Planfestlegung bereits vollständig um eine Abbaufäche von Kiessand im Bestand. Somit lässt sich keine zusätzliche oder neue Betroffenheit des Schutzzwecks des LSG ableiten. Weitere mittlere Auswirkungen sind bei zwei geringer gewichteten Kriterien zu erwarten (Wald und sensible Moore). Für ein Kriterium mit geringerem Gewicht (Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des LaPro Brandenburg) sind hohe Auswirkungen zu erwarten. Bei der Flächenfestlegung handelt es sich großflächig um ein Gebiet, in dem bereits Rohstoffgewinnung erfolgt. Für das LSG ist durch die Flächenfestlegung nicht mit zusätzlichen / neuen Beeinträchtigungen zu rechnen. Zusätzlich werden aufgrund der geringeren Gewichtung der anderen betroffenen Prüfkriterien die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend nicht als erheblich eingeschätzt.</p>		



2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

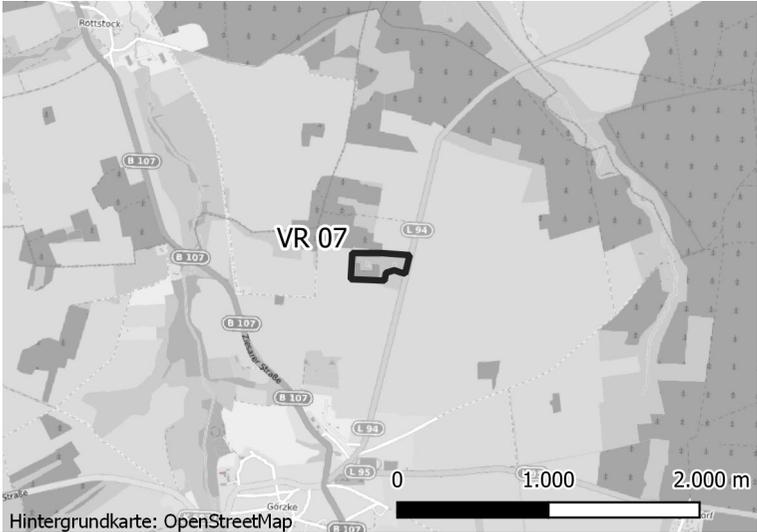
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rostoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort, lokaler Immissionsschutzwald sowie Sichtschutzwald. Die benannten Waldfunktionen allerdings sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rostoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_DA_3	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Freileitung; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - Wald		

<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
-----------	---

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei keinem Kriterium erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten, so dass die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt werden.
--

<b>VR 07 Görzke</b>					
<b>1. Allgemeine Informationen</b>			<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Görzke			
1.03	Größe	5,7 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Kiessand, Industrie- und Gewerbeflächen westlich und südlich angrenzend			
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Hoher Fläming - Belziger Landschaftswiesen	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit seiner Gesamfläche in LSG. Gemäß Schutzgebietsverordnung bedarf der Abbau von Bodenbestandteilen im LSG einer Genehmigung. Für die Planfestlegung existiert bereits ein genehmigter Haupt- bzw. Abschlussbetriebsplan.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich zwar teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen, betroffen sind lokaler Immissionsschutzwald sowie Sichtschutzwald. Die benannten Waldfunktionen allerdings sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_BP_1	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert Flächen mit Bedeutung für Durchlüftung von Orten. VR Rohstoffgewinnung können auch im Abbaubetrieb klimaausgleichende Funktionen erfüllen. Betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen	Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind</li> <li>- LSG</li> <li>- Wald</li> <li>- Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung ist ein Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) von der Flächenfestlegung betroffen. Allerdings existiert für dieses Gebiet bereits ein genehmigter Haupt- bzw. Abschlussbetriebsplan. Somit werden keine neuen Auswirkungen auf den Schutzzweck des LSG abgeleitet. Hohe Auswirkungen sind bei einem geringer gewichteten Kriterium zu erwarten (Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des LaPro Brandenburg). Die Umweltauswirkungen werden aufgrund der geringen Gewichtung des Kriteriums mit hohen Auswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 08 Großwudicke					
<b>1. Allgemeine Informationen</b>			<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Havelland			
1.02	Kommune	Milower Land			
1.03	Größe	44,9 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Gewässer; Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufläche Sand/Kiessand, Hochspannungsleitungen nördlich und östlich			
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	<b>Schutzgut</b>		<b>Bestand und Betroffenheit des Schutzguts</b>		<b>Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen</b>
			<b>Plan gebiet</b>	<b>Umfeld</b>	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrüteregebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrüteregebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, denn bei der Biotopverbundfläche handelt es sich um die durch Rohstoffgewinnung entstandenen Stillgewässer, die gemäß LaPro als Kernflächen dargestellt sind.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet vorhanden Erhalt bzw. Regeneration grundwasserbeeinflusster Mineralböden der Niederungen; standortangepaßte Bodennutzung -(Moore, naturnahe Auenböden, s.o.); Schutz wenig beeinträchtigter und Regeneration degradierter Moorböden	---
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden Schliepengraben	Der Oberflächenwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet und / oder im Umfeld betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet vorhanden  Naturpark Westhavelland	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich im Bereich des Naturparks, der nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen ist. Dieses Kriterium ist bei einer vorhabens- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu berücksichtigen. Bei bereits bestehenden Betriebsplänen innerhalb des Naturparks ist davon auszugehen, dass dieser Aspekt bereits berücksichtigt wurde.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Gewässer; Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen.		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Oberflächenwasserkörper</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Naturpark</li> <li>- Biotopverbund</li> <li>- Besondere Böden</li> <li>- Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung werden voraussichtlich zwei Kriterien (Naturpark (Flächen, die nicht LSG sind) und Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des LaPro Brandenburg) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung der betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 09 Güterfelde					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Stahnsdorf			
1.03	Größe	17,6 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Gewässer; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Straße; Vegetation			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Industrie- und Gewerbegebiet schneidet Fläche auf nördlicher Hälfte			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden DE_GB_DEBB_HAV_NU_3	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Gewässer; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Straße; Vegetation		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungs Konflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete - Grundwasserkörper		
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>					
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei keinem Kriterium erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten, so dass die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt werden.					

VR 10 Horstfelde-Nord					
<b>1.</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>		<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Teltow-Fläming			
1.02	Kommune	Zossen			
1.03	Größe	56,5 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Gewässer; Sport Freizeit und Erholungsfläche; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald; Wohnbaufläche			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Kiessand, Hochspannungsleitung nördlich			
<b>2.</b>	<b>Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>				
	<b>Schutzgut</b>		<b>Bestand und Betroffenheit des Schutzguts</b>		<b>Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen</b>
			<b>Plan gebiet</b>	<b>Umfeld</b>	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülpert See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, denn bei der Biotopverbundfläche handelt es sich um die durch Rohstoffgewinnung entstandenen Stillgewässer, die gemäß LaPro als Kernflächen dargestellt sind.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort und Sichtschutzwald. Diese benannten Waldfunktionen allerdings sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen. Zusätzlich betroffen sind Wald auf exponierter Lage, lokaler Klimaschutzwald sowie Lärmschutzwald.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung überlagert teilweise sensible Moore.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_DA_3	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche. Eine Vermeidung oder Minimierung von Konflikten ist im Rahmen des nachfolgenden Genehmigungsverfahrens zu berücksichtigen.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Gewässer; Sport Freizeit und Erholungsfläche; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald; Wohnbaufläche		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen	Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein Kriterium höheren Gewichts (Waldfunktionen) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Außerdem wird ein weiteres Kriterium (sensible Moore) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der geringen Flächeninanspruchnahme sowie der Gewichtung der betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 11 Horstfelde-Süd					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Teltow-Fläming			
1.02	Kommune	Zossen			
1.03	Größe	55,5 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Gewässer; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Kiessand			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

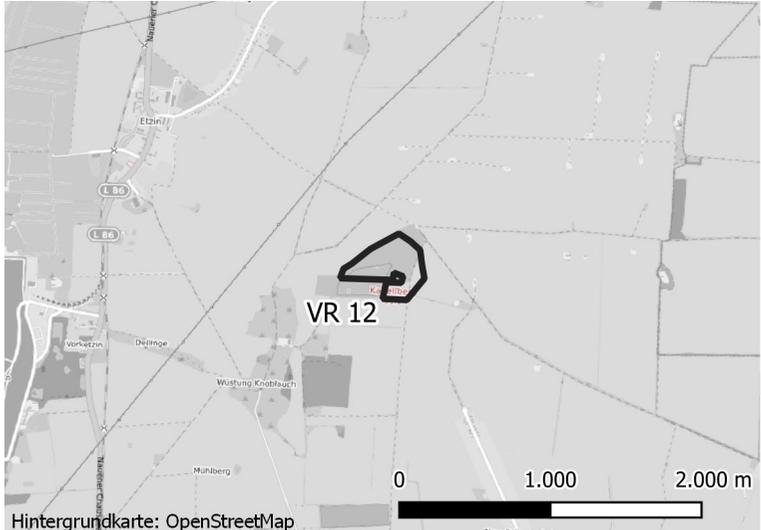
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, denn bei der Biotopverbundfläche handelt es sich um die durch Rohstoffgewinnung entstandenen Stillgewässer, die gemäß LaPro als Kernflächen dargestellt sind.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort sowie Lärmschutzwald. Diese benannten Waldfunktionen allerdings sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung überlagert teilweise sensible Moore.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_DA_3	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Gewässer; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>-Wald</li> <li>- Sensible Moore</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein geringer gewichtetes Kriterium (Biotopverbund) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Außerdem wird ein weiteres Kriterium (sensible Moore) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung der betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.		

<b>VR 12 Knoblauch-Kapellberg</b>					
<b>1. Allgemeine Informationen</b>			<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Havelland			
1.02	Kommune	Ketzin/Havel			
1.03	Größe	13,2 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Vegetationslose Fläche			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Hochspannungsleitung westlich, Industrie- und Gewerbefläche westlich angrenzend			
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülpert See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

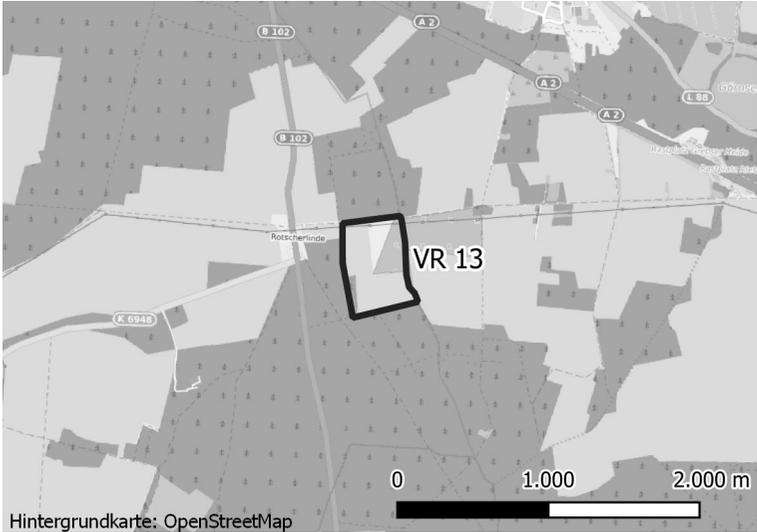
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet vorhanden Schwarzerden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich auf Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts			Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert Flächen mit Bedeutung für Durchlüftung von Orten. VR Rohstoffgewinnung können auch im Abbaubetrieb klimaausgleichende Funktionen erfüllen. Betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Vegetationslose Fläche		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind - Archivböden		

**4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen**

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein Kriterium (Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden jedoch schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung des betroffenen Kriteriums als nicht erheblich eingeschätzt.

VR 13 Krahne					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Kloster Lehnin			
1.03	Größe	24,8 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Freileitung; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetationslose Fläche; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Hochspannungsleitung nördlich angrenzend			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

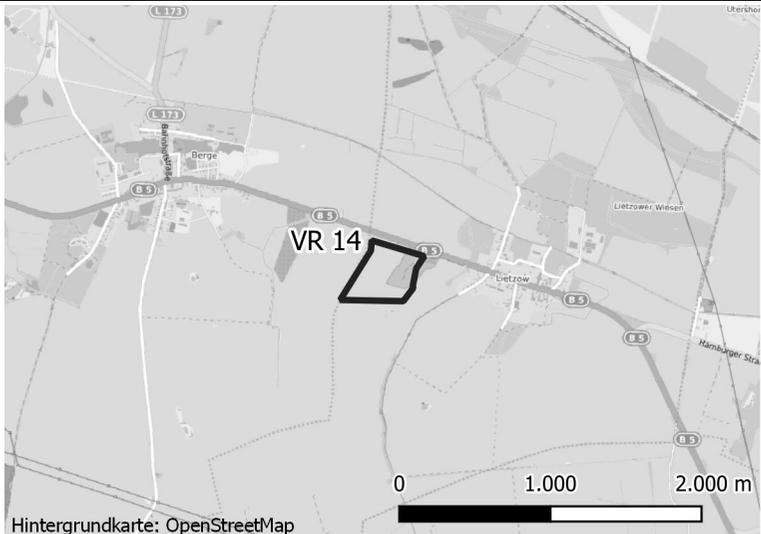
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die für Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Freileitung; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetationslose Fläche; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungs Konflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper		

<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
-----------	---

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei keinem Kriterium erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten, so dass die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt werden.
--

VR 14 Lietzow					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Havelland			
1.02	Kommune	Nauen			
1.03	Größe	13,6 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Windenergieanlage			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, bereits eine WEA auf der Fläche			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

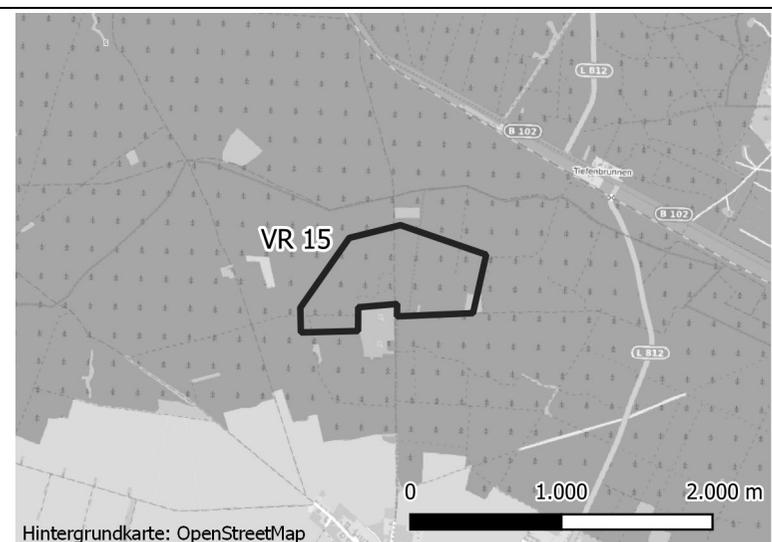
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet vorhanden Schwarzerden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich auf Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_10	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Windenergieanlage		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungs Konflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - Archivböden		
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>					
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein Kriterium (Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden jedoch schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung des betroffenen Kriteriums als nicht erheblich eingeschätzt.					

<b>VR 15 Lindower Heide</b>					
<b>1. Allgemeine Informationen</b>			<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Teltow-Fläming			
1.02	Kommune	Niedergörsdorf			
1.03	Größe	56,4 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Straße; Vegetationslose Fläche; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Kiessand			
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, die VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

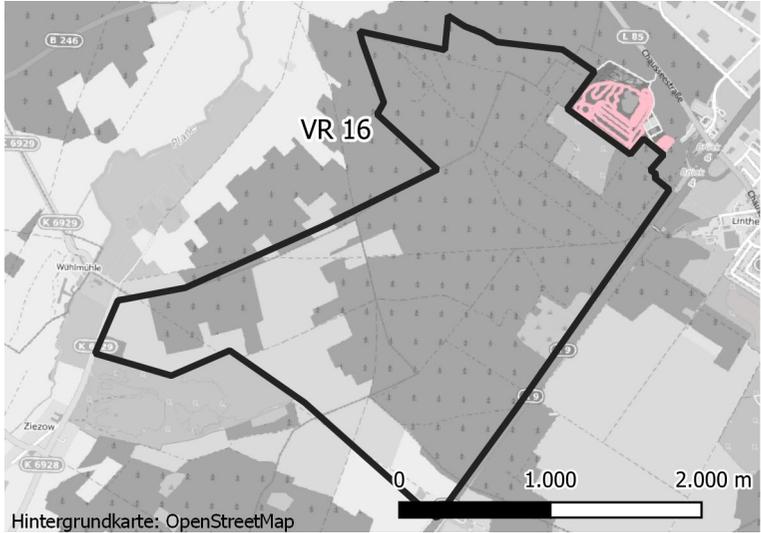
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülpener See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet vorhanden trockene Sandheide, weitgehend ohne Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%)	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich gesetzlich geschützte Biotope. Anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_NU_2	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Straße; Vegetationslose Fläche; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:		

<b>3.</b>	<b>Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Gesetzlich geschützte Biotope</li> <li>- Wald</li> </ul>
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein Kriterium (Wald ohne besondere Funktionen) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Außerdem ist ein weiteres Kriterium (gesetzlich geschützte Biotope) mit einer sehr kleinen Fläche betroffen. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung der betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.</p>		

VR 16 Linthe					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Brück; Linthe; Mühlenfließ; Planetal			
1.03	Größe	536,2 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Bauwerk im Verkehrsbereich; Gewässer; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Vegetationslose Fläche; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand/Kiessand, Hochspannungsleitungen nördlich und östlich, Industrie- und Gewerbegebiet nördlich angrenzend			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet vorhanden Kiefern-Vorwald trockener Standorte; Sand- oder Kiesgruben; perennierende Kleingewässer (Sölle, Kolke, Pfuhe etc., < 1 ha), naturnah, unbeschattet; silbergrasreiche Pionierfluren, mit spontanem Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%); temporäre Kleingewässer	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich gesetzlich geschützte Biotope. Anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb des Kernflächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort, lokaler Immissionsschutzwald sowie Lärmschutzwald. Diese benannten Waldfunktionen allerdings sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen.

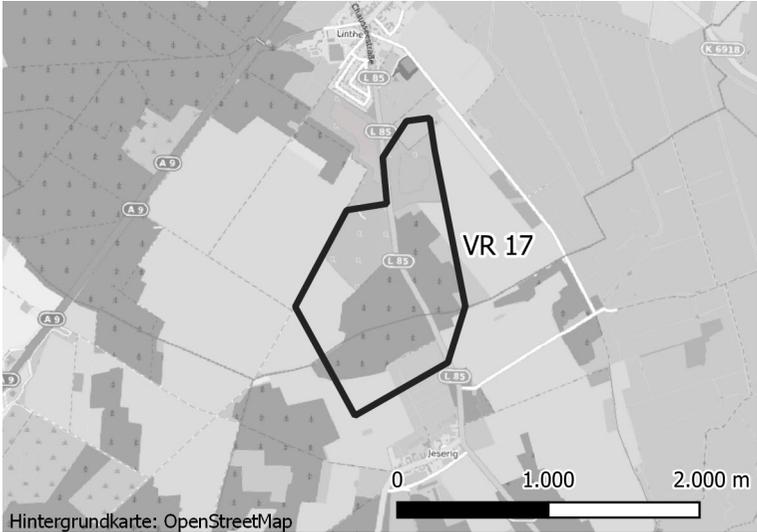
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden Plane	Der Oberflächenwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet und / oder im Umfeld betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_BP_1; DE_GB_DEBB_HAV_NU_2	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Boden- denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Bauwerk im Verkehrsbereich; Gewässer; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Vegetationslose Fläche; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Al- ternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbe- haltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entschei- dungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnut- zungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisie- ren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Oberflächenwasserkörper</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Gesetzlich geschützte Biotope</li> <li>- Biotopverbund</li> <li>- Wald</li> </ul>		

**4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen**

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung werden voraussichtlich zwei geringer gewichtete Kriterien (Biotopverbund und Wald ohne besondere Funktionen) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung der betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.

VR 17 Linthe 2					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Linthe; Mühlenfließ			
1.03	Größe	126,1 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Gewässer; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Industrie- und Gewerbegebiete nördlich			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

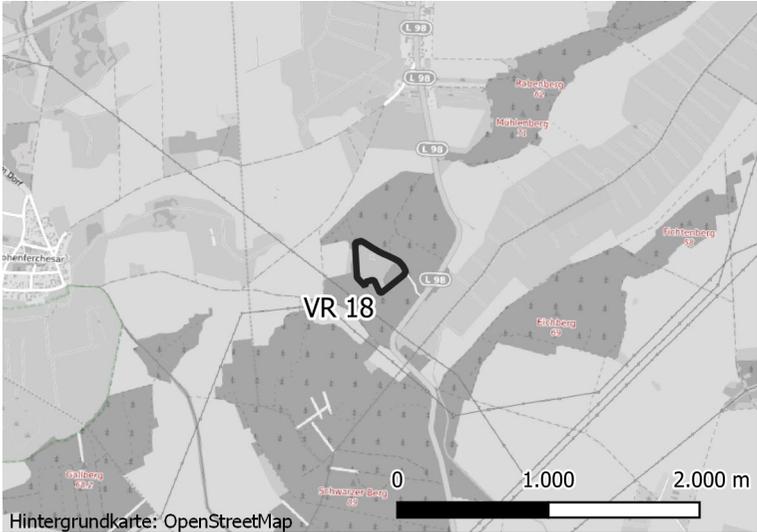
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet vorhanden silbergrasreiche Pionierfluren, mit spontanem Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%)	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich gesetzlich geschützte Biotope. Anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Keine, denn bei der Biotopverbundfläche handelt es sich um die durch Rohstoffgewinnung entstandenen Stillgewässer, die gemäß LaPro als Kernflächen dargestellt sind.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_NU_2	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Gewässer; Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Gesetzlich geschützte Biotope</li> <li>- Biotopverbund</li> <li>- Wald</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein Kriterium (Wald ohne besondere Funktionen) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Außerdem ist ein weiteres Kriterium (gesetzlich geschützte Biotope) mit einer sehr kleinen Fläche betroffen. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung der betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 18 Marzahne					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Havelsee			
1.03	Größe	6,6 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufläche Kiessand, Hochspannungsleitungen südlich			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

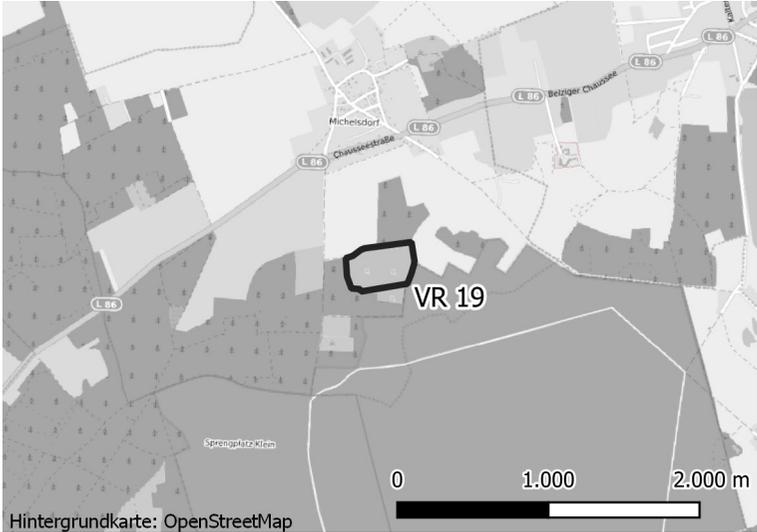
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR-Gebiet geht nicht über die Grenzen des genehmigten Betriebsplans hinaus, daher sind keine zusätzlichen erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
				Mittlere Havelniederung	
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Westhavelland	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit seiner Gesamtfläche in LSG. Gemäß Schutzgebietsverordnung bedarf der Abbau von Bodenbestandteilen im LSG einer Genehmigung. Im Bereich der Planfestlegung befindet sich bereits eine Kiesgrube.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09	Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.	

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_10	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen	Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe			

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Natura-2000-Gebiet</li> <li>- LSG</li> <li>- Wald</li> <li>- Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei einem Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) Umweltauswirkungen zu erwarten. Allerdings handelt es sich bei der Planfestlegung bereits vollständig um eine Abbaufäche von Kiessand im Bestand. Somit lässt sich keine zusätzliche oder neue Betroffenheit des Schutzzwecks des LSG ableiten. Weitere hohe Auswirkungen sind bei einem geringer gewichteten Kriterium zu erwarten (Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des LaPro Brandenburg). Mittlere Beeinträchtigungen lassen sich für ein weiteres Kriterium geringerer Gewichtung (Wald ohne besondere Funktionen) prognostizieren. Da für das LSG durch die Flächenfestlegung nicht mit zusätzlichen / neuen Beeinträchtigungen zu rechnen ist und aufgrund der geringeren Gewichtung der beiden anderen betroffenen Prüfkriterien werden die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend nicht als erheblich eingeschätzt.		

VR 19 Michelsdorf					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Kloster Lehnin			
1.03	Größe	11,4 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Truppenübungsplatz; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

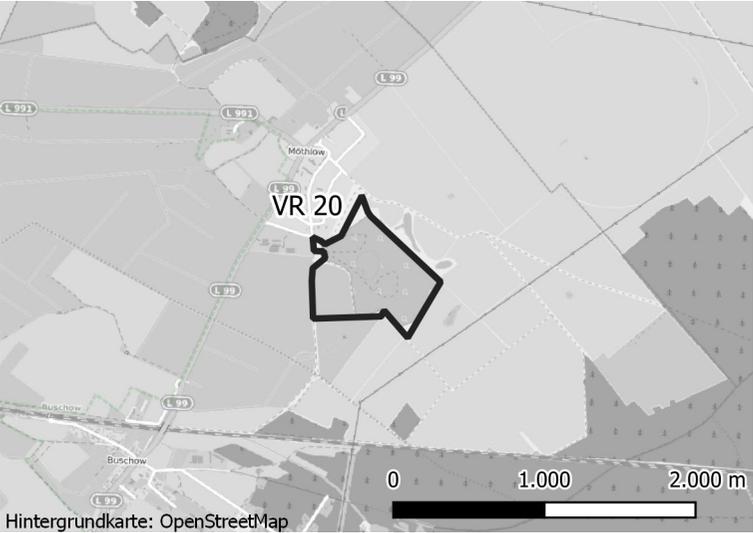
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Truppenübungsplatz; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungsconflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper		
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>					
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei keinem Kriterium erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten, so dass die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt werden.					

VR 20 Möthlow					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Havelland			
1.02	Kommune	Märkisch Luch			
1.03	Größe	42,8 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Kiessand, Hochspannungsleitungen südöstlich angrenzend, Industrie- und Gewerbegebiet westlich angrenzend			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

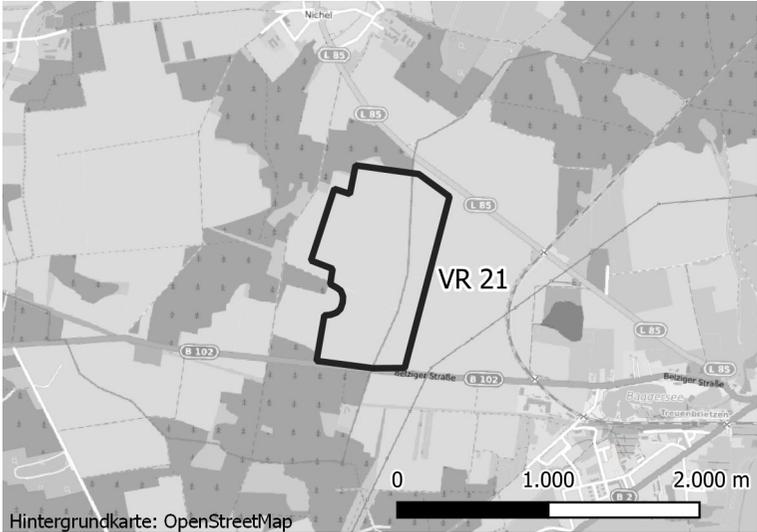
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Westhavelland	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit seiner Gesamtfläche in LSG. Gemäß Schutzgebietsverordnung bedarf der Abbau von Bodenbestandteilen im LSG einer Genehmigung. Für die Fläche des VR Rohstoffgewinnung existiert bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_4	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungsconflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:		

<b>3.</b>	<b>Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- LSG</li> </ul>
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung ist ein Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) von der Flächenfestlegung betroffen. Allerdings existiert für dieses Gebiet bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan. Somit werden keine neuen Auswirkungen auf den Schutzzweck des LSG abgeleitet. Die Umweltauswirkungen werden somit schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt.</p>		

VR 21 Niederwerbig B					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Mühlenfließ; Treuenbrietzen			
1.03	Größe	85,1 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Gewässer; Landwirtschaft; Straße; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Hochspannungsleitung südöstlich			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Im VR Gebiet wird die Rohstoffgewinnung im Trockenabbau stattfinden, so dass erhebliche Auswirkungen auf grundwasserabhängige LRT im Umfeld ausgeschlossen werden können.
				Obere Nieplitz	
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10	RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.	

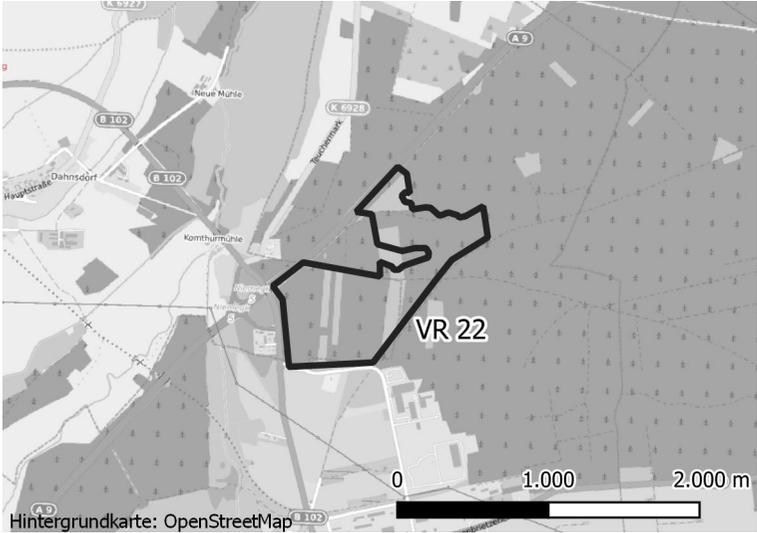
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden Schlalacher Mühlengraben	Der Oberflächenwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet und / oder im Umfeld betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_NU_2	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Gewässer; Landwirtschaft; Straße; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Oberflächenwasserkörper - Grundwasserkörper - Natura-2000-Gebiet		

<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
-----------	---

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung sind voraussichtlich bei keinem Kriterium erhebliche Umweltauswirkungen zu erwarten, so dass die Umweltauswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt werden.
--

VR 22 Niemeck/An der Autobahn					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Niemeck; Planetal			
1.03	Größe	78,4 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Vegetationslose Fläche; Wald; Weg			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand, Hochspannungsleitung südwestlich, Industrie- und Gewerbegebiete südlich und westlich, BAB A9 nordwestlich			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

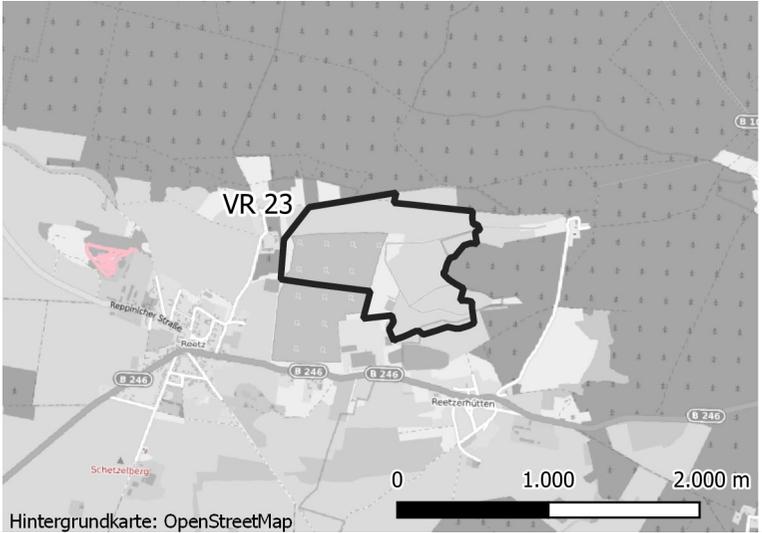
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet vorhanden Kiefern-Vorwald trockener Standorte; silbergrasreiche Pionierfluren, mit spontanem Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%)	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich gesetzlich geschützte Biotope. Anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort, lokaler Immissionsschutzwald sowie Lärmschutzwald.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_BP_1	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)	Landwirtschaft; Straße; Vegetationslose Fläche; Wald; Weg			
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen	Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe			

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Gesetzlich geschützte Biotope</li> <li>- Wald</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein höher gewichtetes Kriterium (Waldfunktionen) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der geringen räumlichen Überlagerung (Waldfunktionen) als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 23 Reetz-Nord					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Wiesenburg/Mark			
1.03	Größe	81,0 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Bauwerk im Gewässerbereich; Gewässer; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Vegetationslose Fläche; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Ton, südlich angrenzend Industrie- und Gewerbegebiet			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

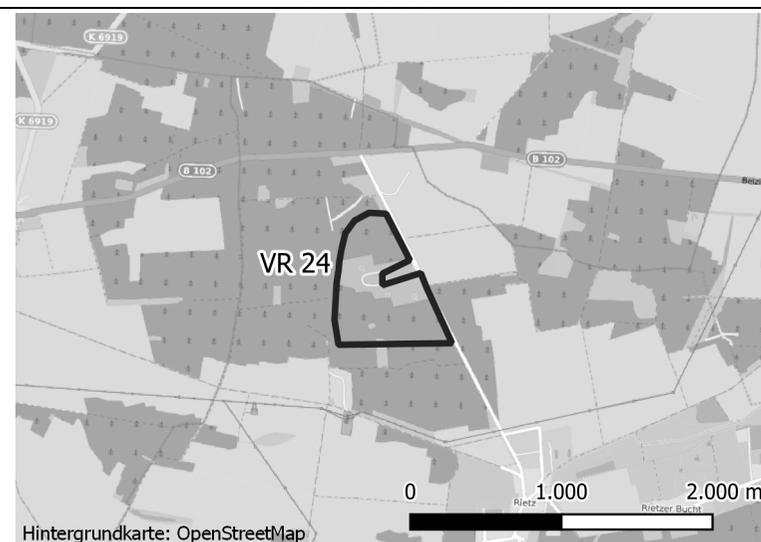
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Hoher Fläming - Belziger Landschaftswiesen	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche in LSG. Gemäß Schutzgebietsverordnung bedarf der Abbau von Bodenbestandteilen im LSG einer Genehmigung. Für die Fläche des VR Rohstoffgewinnung existiert bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan auch besteht für einen Großteil der Fläche ein genehmigter Hauptbetriebsplan.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Bio- tope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funk- tionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet vorhanden Erhalt bzw. Regeneration grundwasserbeeinflusster Mineralböden der Niederungen; standortangepaßte Bodennutzung -(Moore, naturnahe Auenböden, s.o.)	---

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_BP_1	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet vorhanden  Naturpark Hoher Fläming	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich im Bereich des Naturparks, der nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen ist. Dieses Kriterium ist bei einer vorhabens- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu berücksichtigen. Bei bereits bestehenden Betriebsplänen innerhalb des Naturparks ist davon auszugehen, dass dieser Aspekt bereits berücksichtigt wurde.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil innerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Bauwerk im Gewässerbereich; Gewässer; Industrie und Gewerbefläche; Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Vegetationslose Fläche; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen.		

<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>		
		Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen	Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- Naturpark</li> <li>- LSG</li> <li>- Besondere Böden</li> <li>- Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft</li> </ul>
<b>4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>		
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung ist ein Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) von der Flächenfestlegung betroffen. Allerdings existiert für dieses Gebiet bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan sowie großflächig ein genehmigter Hauptbetriebsplan. Somit werden keine neuen Auswirkungen auf den Schutzzweck des LSG abgeleitet. Hohe Auswirkungen sind bei zwei geringer gewichteten Kriterien zu erwarten (Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des LaPro Brandenburg, Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2). Die Umweltauswirkungen werden aufgrund der geringen Gewichtung der Kriterien mit hohen Auswirkungen schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt.		

VR 24 Rietz-Nordwest					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark	 <p>Hintergrundkarte: OpenStreetMap</p>		
1.02	Kommune	Treuenbrietzen			
1.03	Größe	43,5 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufläche Sand/Kiessand, Hochspannungsleitung südlich, Windenergieanlagen im Umfeld			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Güpper See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.

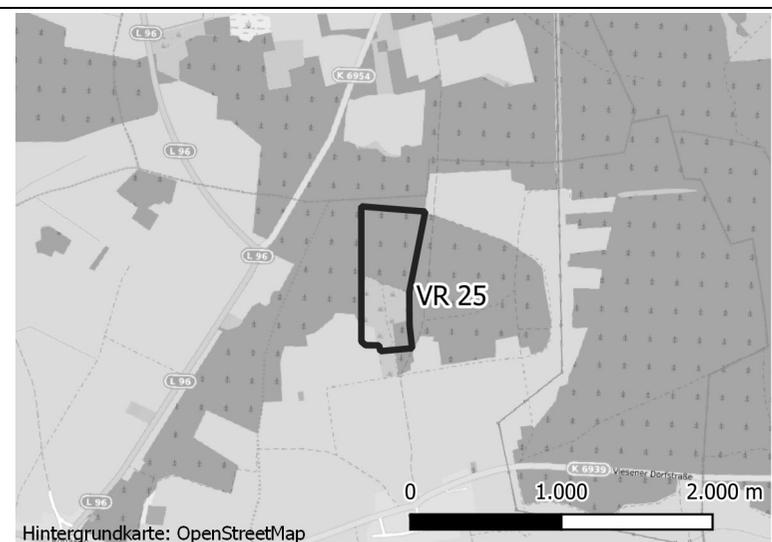
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_NU_2	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Grundwasserkörper - Wald		

<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
-----------	---

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein Kriterium (Wald ohne besondere Funktionen) von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der Gewichtung des betroffenen Kriteriums als nicht erheblich eingeschätzt.
---

<b>VR 25 Viesen</b>					
<b>1. Allgemeine Informationen</b>			<b>Kartenausschnitt</b>		
1.01	Kreis	Potsdam-Mittelmark			
1.02	Kommune	Rosenau			
1.03	Größe	32,2 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand/Kiessand, Hochspannungsleitung östlich			
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

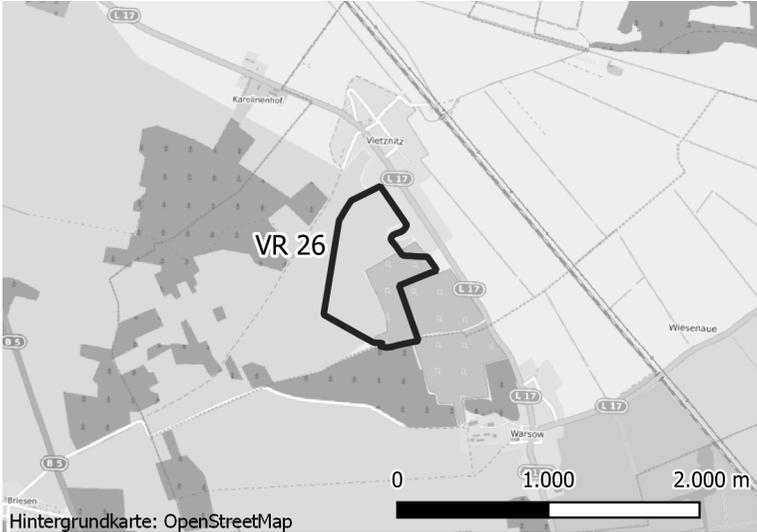
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das südlich angrenzende SPA wurde im genehmigten Hauptbetriebsplan berücksichtigt worden. Somit ist nicht mit zusätzlichen erheblichen Beeinträchtigungen durch die Flächenfestlegung zu rechnen.
				Fiener Bruch	
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülpener See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb des Kernflächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEST_HAV_UH_7	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:		

<b>3.</b>	<b>Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundwasserkörper</li><li>- Natura-2000-Gebiet</li><li>- Biotopverbund</li></ul>
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>
Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung werden voraussichtlich zwei Kriterien (Wald ohne besondere Funktionen, Biotopverbund) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutüber-greifend aufgrund der Gewichtung des betroffenen Kriteriums als nicht erheblich eingeschätzt.	

VR 26 Vietznitz					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Havelland			
1.02	Kommune	Wiesenaue			
1.03	Größe	45,8 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetationslose Fläche; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

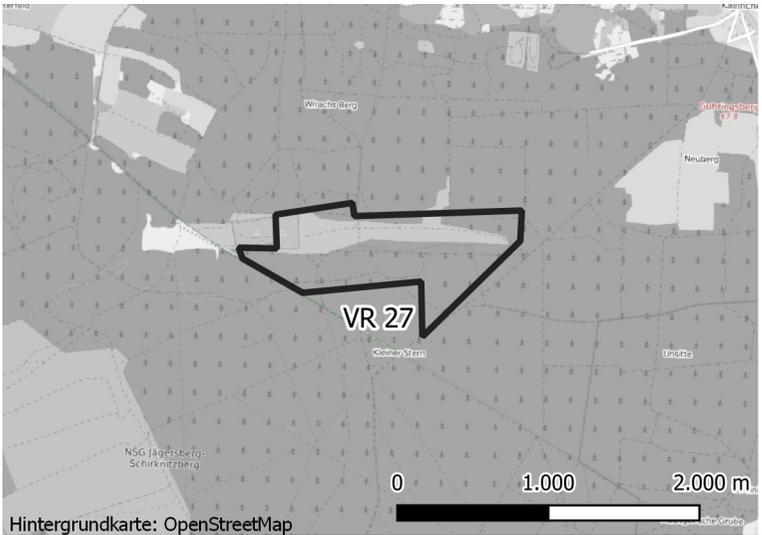
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von Natura-2000-Gebieten.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet vorhanden Westhavelland	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich mit einem Großteil seiner Gesamtfläche in LSG. Gemäß Schutzgebietsverordnung bedarf der Abbau von Bodenbestandteilen im LSG einer Genehmigung. Für die Fläche des VR Rohstoffgewinnung existiert bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan auch findet schon großflächig Kiesgewinnung statt.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotop.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von besonders hochwertigen, geschützten und nicht kompensierbaren Waldfunktionen.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Wald.
2.17		Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_RH_1	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetationslose Fläche; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen:		

<b>3.</b>	<b>Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- LSG</li> </ul>
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung ist ein Kriterium mit hohem Gewicht (Landschaftsschutzgebiet) von der Flächenfestlegung betroffen. Allerdings existiert für dieses Gebiet bereits ein obligatorischer Rahmenbetriebsplan, auch findet dort großflächig Kiesgewinnung statt. Somit werden keine neuen Auswirkungen auf den Schutzzweck des LSG abgeleitet. Die Umweltauswirkungen werden somit schutzgutübergreifend als nicht erheblich eingeschätzt.</p>		

VR 27 Wünsdorf					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Teltow-Fläming			
1.02	Kommune	Zossen			
1.03	Größe	83,9 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Sand			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen und von deren Umfeld.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden Jägersberg-Schirknitzberg	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise im Umfeld von NSG.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.05		<b>FFH- / Vogelschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden  Jägersberg-Schirknitzberg	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzzwecks können ausgeschlossen werden, da im Umfeld des geplanten VR Rohstoffgewinnung keine im FFH-Gebiet vorkommenden Lebensraumtypen vorkommen, die durch die oberflächennahe Rohstoffgewinnung negativ beeinträchtigt werden. Auch sind gemäß Standarddatenbogen keine Anhang II-Arten der FFH-Richtlinie betroffen.
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plankonzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Bio- tope	im Plangebiet vorhanden Kiefern-Vorwald trockener Standorte; silbergrasreiche Pionierfluren, mit spontanem Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung 10-30%); silbergrasreiche Pionierfluren, weitgehend ohne spontanen Gehölzbewuchs (Gehölzdeckung < 10%); trockene Sandheide, mit Gehölzbewuchs (	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich gesetzlich geschützte Biotope. Anlage- und betriebsbedingte Auswirkungen sind in einer vorhaben- und standortbezogenen Prüfung auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene zu untersuchen.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen des Biotopverbunds.

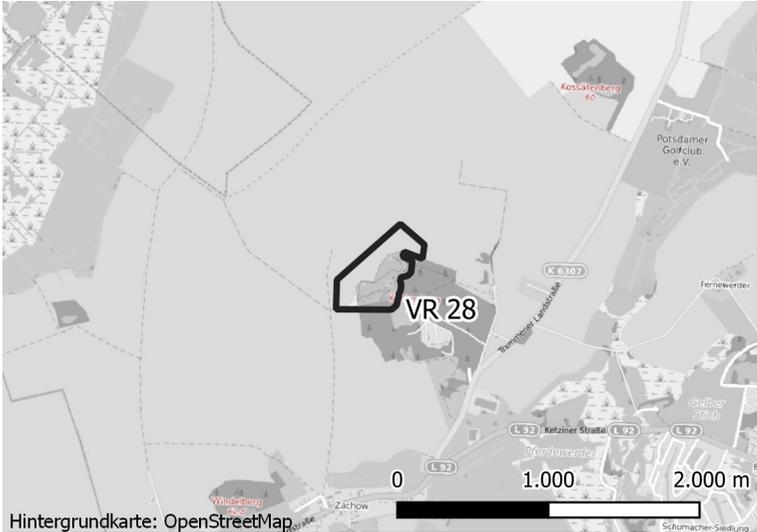
<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen ist Erholungswald der Intensitätsstufe 02.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung überlagert geringfügig sensible Moore.
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut	Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen	
		Plan gebiet	Umfeld		
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden DE_GB_DEBB_HAV_DA_3	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzgebiet; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Vegetation; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPl 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u. a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundwasserkörper</li> <li>- NSG im Umfeld</li> <li>- Natura-2000-Gebiet im Umfeld</li> <li>- Gesetzlich geschützte Biotope</li> <li>- Wald</li> <li>- Sensible Moore</li> </ul>		

**4. Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen**

Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein höher gewichtetes Kriterium (Waldfunktionen) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Zwei geringer gewichtete Kriterien (NSG Umfeld, Wald ohne besondere Funktionen und sensible Moore) werden von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Auch befinden sich im Bereich der Planfestlegung gesetzlich geschützte Biotop auf größeren Flächen. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund der geringen räumlichen Überlagerung (Waldfunktionen) sowie der geringeren Gewichtung der weiteren betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.

VR 28 Zachow					
1. Allgemeine Informationen			Kartenausschnitt		
1.01	Kreis	Havelland			
1.02	Kommune	Ketzin/Havel			
1.03	Größe	18,8 ha			
1.04	Reg. Plan-Darstellung geplant	VR Rohstoffgewinnung			
1.05	Bestandsbeschreibung (Realnutzung)	Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald			
1.06	Vorbelastungen	Abbaufäche Kiessand			
2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.01	Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit	Wohnen - Wohnen Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden	VR Rohstoffgewinnung ist im Umfeld von dem Wohnen dienenden Gebieten und Splittersiedlungen geplant. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan- gebiet	Umfeld	
2.02		<b>Erholen (Kurorte / -gebiete Erholungsgebiete gem. § 10 Bau NVO)</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Aufgrund der Berücksichtigung von Erholungsgebieten gem. § 10 Bau NVO sowie von Kurorten als Ausschlusskriterium im Zuge der Flächenfestlegung von VR Rohstoffgewinnung sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erholungsfunktion dort nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.03		Siedlung - Gewerbe	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Da Gewerbegebiete nicht als VR Rohstoffgewinnung ausgewiesen werden, sind erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch in Gewerbegebieten nicht zu erwarten. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Einhaltung der Vorgaben des Immissionsschutzes im Umfeld ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.04	Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt	<b>Naturschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	NSG werden gemäß Plankonzept als Ausschlusskriterien für die Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des Umgebungsbereichs von NSG.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.05		FFH- / Vogelschutzgebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld vorhanden  Mittlere Havelniederung; Steppenhügel im Havelland	NATURA-2000-Gebiete werden gemäß Plankonzept bei der Ausweisung VR Rohstoffabbau ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden. Erhebliche Beeinträchtigungen des Schutzzwecks des FFH-Gebiets Steppenhügel im Havelland können ausgeschlossen werden, da im Umfeld des geplanten VR Rohstoffgewinnung keine im FFH-Gebiet vorkommenden Lebensraumtypen vorkommen, die durch die oberflächennahe Rohstoffgewinnung negativ beeinträchtigt werden. Auch sind gemäß Standarddatenbogen keine Anhang II-Arten der FFH-Richtlinie betroffen. Auch im SPA Mittlere Havelniederung ist nicht mit erheblichen Beeinträchtigungen durch die Flächenausweisung zu rechnen. Essentielle Nahrungs- und Lebensräume der im Standarddatenbogen benannten Zielvogelarten werden nicht durch Störung oder Flächeninanspruchnahme beeinträchtigt. Auch finden sich innerhalb des SPA hinreichend alternative Aufenthalts- und Rückzugsräume.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.06		<b>Landschaftsschutzgebiet</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines LSG.
2.07		<b>Freiraumverbund gem. LEP HR</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Der Freiraumverbund ist für Flächenfestlegungen von Vorranggebieten für die Rohstoffgewinnung gemäß Plan-konzept ausgeschlossen. Direkte Flächeninanspruchnahmen werden somit vermieden.
2.08		Geschützte Landschaftsbestandteile	im Plangebiet nicht vorhanden	--	Keine Betroffenheit von geschützten Landschaftsbestandteilen.
2.09		Naturdenkmäler	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Naturdenkmäler.
2.10		RAMSAR-Gebiete	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb des RAMSAR-Gebiets Untere Havel / Gülp-er See / Schollener See. Auch die Umgebung des RAMSAR-Gebiets ist nicht von der Planung betroffen.
2.11		<b>Vogelarten inkl. Umfeld</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb des Umfelds von Brutplätzen relevanter Vogelarten.
2.12		Wiesenbrütergebiet	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von Wiesenbrütergebieten.
2.13		Gesetzlich geschützte Biotope	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Innerhalb des geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine gesetzlich geschützten Biotope.
2.14		Biotopverbundfläche	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb des Kernflächen des Biotopverbunds.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.15		<b>Waldfunktionen</b>	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald mit besonders ausgewiesenen Funktionen. Betroffen sind Wald auf erosionsgefährdetem Standort und Sichtschutzwald. Diese benannten Waldfunktionen allerdings sind ursächlich auf Rohstoffabbau zurückzuführen. Zusätzlich betroffen sind Wald auf exponierter Lage sowie eine kleine Waldfläche im waldarmen Gebiet.
2.16		Wald ohne besondere Funktionen	im Plangebiet vorhanden	---	Mittel, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich teilweise innerhalb von Wald ohne besonders ausgewiesene Funktionen. Direkte Flächeninanspruchnahmen sind genehmigungspflichtig. Dies ist auf der nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsebene zu berücksichtigen.
2.17	Boden	Besondere Böden gemäß LaPro Karte 3.2	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Schwerpunkträume besonderer Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1 sind nicht betroffen. Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen mit besonderen Böden gemäß LaPro Karte 3.2.1.
2.18		Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte LaPro Karte 3.2.1	im Plangebiet vorhanden Schwarzerden	---	Hoch, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich auf Archivböden gemäß LaPro.
2.19		Sensible Moore	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich außerhalb von sensiblen Mooren.

2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umwelt- auswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.20	Wasser	<b>Wasserschutzgebiet Zone I und II</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine Betroffenheit von Wasserschutzgebieten der Zone I und II.
2.21		Wasserschutzgebiet Zone III	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von WSG.
2.22		Oberflächenwasserkörper	im Plangebiet nicht vorhanden	im Umfeld nicht vorhanden	Keine Betroffenheit, das VR Rohstoffgewinnung inklusive Umfeld befindet sich außerhalb des Oberflächenwasserkörpers gemäß EU Wasserrahmenrichtlinie.
2.23		Grundwasserkörper	im Plangebiet vorhanden  DE_GB_DEBB_HAV_UH_10	---	Der Grundwasserkörper gemäß WRRL ist im Plangebiet betroffen. Eine vorhabens- und standortbezogene Prüfung in Bezug auf die Vorgaben der EU Wasserrahmenrichtlinie ist auf nachgeordneter Planungs- und Zulassungsebene erforderlich.
2.24		<b>Überschwemmungsgebiete (§76 WHG) / Vorbehaltsgebiete Hochwasserschutz gemäß RP 3.0</b>	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Flächen zum vorbeugenden Hochwasserschutz.
2.25	Klima / Luft	Flächen, die für die Durchlüftung eines Ortes von besonderer Bedeutung sind (LaPro Karte 3.4)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Flächen mit Bedeutung für die Durchlüftung von Orten.
2.26	Landschaft	Naturpark (nicht gleichzeitig NSG oder LSG)	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb von Naturparks, die nicht gleichzeitig als NSG oder LSG ausgewiesen sind.

<b>2. Ermittlung Bestand und Bewertung der Umweltauswirkungen</b>					
	Schutzgut		Bestand und Betroffenheit des Schutzguts		Darstellung potenzieller Umweltauswirkungen
			Plan gebiet	Umfeld	
2.27		Gebiete zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft nach Karte 3.6 des Landschaftsprogramms Brandenburg	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Keine, das VR Rohstoffgewinnung befindet sich vollständig außerhalb eines Gebiets zum Erhalt der besonderen Erlebniswirksamkeit der Landschaft.
2.28	Kultur- und sonstige Sachgüter	Bodendenkmale, Bodendenkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Das VR Rohstoffgewinnung überlagert keine Bodendenkmale bzw. Bodendenkmalbereiche.
2.29		Baudenkmale, technische Denkmale, Gartendenkmale, Denkmalbereiche	im Plangebiet nicht vorhanden	---	Im geplanten VR Rohstoffgewinnung befinden sich keine Baudenkmale.
<b>3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>					
3.01	Nullvariante (Entwicklung bei Nichtumsetzung der Planung)		Landwirtschaft; Straße; Tagebau / Grube / Steinbruch; Wald		
3.02	Gründe für die Wahl des geprüften Bereichs; Alternativen		Die Auswahl dieses Standortes beruht auf dem Planungskonzept zur Festlegung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Rohstoffgewinnung. Zur Erläuterung der konzeptionellen Grundlagen und tragenden Entscheidungsgründe zur Darstellung von VR Rohstoffgewinnung wird auf die Ausführungen in der Begründung zur zeichnerischen Darstellung im RegPI 3.0 verwiesen. Mit Blick auf die besondere Berücksichtigung der Belange der Umwelt wurden Kriterien gemäß der Richtlinie der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg für Regionalpläne u.a. geringe Raumnutzungskonflikte frühzeitig in die planerische Entscheidung einbezogen, um möglichst verträgliche Standorte zu identifizieren.		
3.03	Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen		Vgl. hierzu Kap.6 des Umweltberichts		
3.04	Hinweise für eine weitergehende Umweltprüfung auf nachfolgenden Planebenen		Die Beschreibung und Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter gemäß § 9 Abs. 1 ROG ist auf den nachgeordneten Planungs- und Zulassungsebenen weiter zu konkretisieren (insbesondere im Rahmen der UVP und Eingriffsregelung). Es sind insbesondere die Auswirkungen auf die folgenden schutzgutbezogenen Kriterien zu berücksichtigen: - Wohnen – Mischgebiete, Dorfgebiete, Kerngebiete urbane Gebiete, allg. Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete - Grundwasserkörper - Natura-2000-Gebiet im Umfeld		

<b>3.</b>	<b>Berücksichtigung der Ergebnisse der Umweltprüfung</b>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Biotopverbund</li> <li>- Wald</li> <li>- Archivböden</li> </ul>
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassende Einschätzung der Erheblichkeit der Umweltauswirkungen</b>	
<p>Hinsichtlich der schutzgutbezogenen Beurteilung wird voraussichtlich ein höher gewichtetes Kriterium (Waldfunktionen) von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Zwei Kriterien mit geringerer Gewichtung (Wald ohne besondere Funktionen, Biotopverbund) werden von mittleren Auswirkungen betroffen sein. Ein Kriterium (Böden als wertvolle Archive der Naturgeschichte) wird voraussichtlich von hohen Auswirkungen betroffen sein. Die Umweltauswirkungen werden schutzgutübergreifend aufgrund geringer räumlicher Überlagerung mit dem höher gewichteten Kriterium und der geringeren Gewichtung der weiteren betroffenen Kriterien als nicht erheblich eingeschätzt.</p>		